



Stadtspitze vom: 05.11.2019
Beschlussnummer: 089/2019
Drucksachen-Nr.: **2019/412/V**

Art der Drucksache: Vorlage

Betreff: Zielvereinbarung mit dem stellwerk weimar e. V. - junges Theater 2020 - 2024

Einreicher: 41.00 Kulturdirektion, 41.00 Kulturdirektion

Datum: 05.11.2019

Kosten: 91.102 €
Haushaltsstelle: ab 2020 - 33101.71800
Mittel stehen zur Verfügung NEIN, vom FA für HH 2020 angemeldet

Ämterumlauf: 20.00, 23.10.2019, gez. Früh
30.00, 17.10.2019, gez. Schäfers
14.00, 21.10.2019, gez. Hauburg

Stellungnahmen nicht vollständig berücksichtigt

weiter an Stadtrat Ja

Unterschrift Amtsleiter 30.10.2019, gez. Miehe
Unterschrift Oberbürgermeister 05.11.2019, gez. Kleine

Beratungsfolge:
Kulturausschuss 18.11.2019
Finanz- und Immobilienausschuss 19.11.2019
Stadtrat 04.12.2019

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Dem Abschluss der Zielvereinbarung zwischen der Stadt Weimar und dem Verein stellwerk weimar e.V. – junges Theater für den Zeitraum vom 01.01.2020 – 31.12.2024 wird zugestimmt.

Begründung:

Die Beibehaltung des jetzigen Standortes für das stellwerk Weimar e.V. – junges Theater im Hauptbahnhof Weimar wurde grundsätzlich durch die Stadtspitze und den Stadtrat begrüßt und der Abschluss eines neuen Mietvertrages zwischen dem stellwerk e.V. und der Deutschen Bahn mit einer Laufzeit von 5 Jahren befürwortet. Demnach wurde zwischen beiden Partnern zum 1. Januar 2019 ein neuer Mietvertrag mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2023 abgeschlossen. Die Verwaltung wurde zudem von Stadtspitze und Stadtrat beauftragt, mit dem stellwerk e.V. – junges Theater im Hauptbahnhof Weimar eine Zielvereinbarung zu erarbeiten, die dem Verein in diesem Zeitraum die nötige

Planungssicherheit bietet. So wurde ein entsprechender Entwurf erarbeitet, der adäquat den im freiwilligen Bereich der Jugendförderung abgeschlossenen Verträgen angelegt ist und neben den Mietzuschüssen auch die städtischen Anteile zur Kofinanzierung der Landesförderung (gemäß Spielstättenförderung der TSK) enthält. Damit ist **keine** Erhöhung der bisherigen städtischen Fördermittel verbunden.

Beschluss

beschlossen (34 Ja/ 3 Nein/ 0 Enthaltung)

Datum

04.12.2019

Unterschrift Oberbürgermeister

gez. Kleine